

# ERASMUS + Erfahrungsbericht

---

## ZUR PERSON

Fachbereich:	-
Studienfach:	<b>Betriebswirtschaftslehre</b>
Heimathochschule:	<b>Martin-Luther Universität Halle- Wittenberg</b>
Name, Vorname:	-
E-Mail:	-
Praktikumsdauer:	<b>04.09.2017 bis 30.11.2017</b>

## PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	<b>Polen</b>
Name der Praktikumsrichtung:	<b>CallPage</b>
Homepage:	<b><a href="https://www.callpage.io/">https://www.callpage.io/</a></b>
Adresse:	<b>Jana Dekerta 47, 30-703 Krakow</b>
Ansprechpartner:	<b>Peter Dziedzicz</b>
Telefon / E-Mail:	-

## ERFAHRUNGSBERICHT

### 1) Praktikumsrichtung

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.*

Meine Praktikumsrichtung besteht aus einem Bürogebäude, wo sich auch noch ein anderes Unternehmen drin befindet. Da ich in einem Startup arbeite ist unser Unternehmen noch nicht so groß (besteht aus 65 Mitarbeitern in Krakau). Am ersten Tag wurden mir die verschiedenen Teams im Unternehmen vorgestellt und ich hab alles einmal kurz kennengelernt. Wenn ich irgendwelche Fragen habe wurde mir auch immer von jedem sofort weiter-geholfen. Die Mitarbeiter im Unternehmen sind somit sehr freundlich und hilfsbereit. Alle Mitarbeiter können auch ein gutes bis sehr gutes Englisch sprechen, daher ist es kein Problem, dass ich kein polnisch sprechen kann. Ich arbeite zusammen in einem Büro mit meinem Chef, den Marketingchefs und einem weiteren Mitarbeiter aus Portugal. Somit sitzt man nie alleine im Büro und kann immer Fragen stellen wenn man nicht weiter weiß. Das Bürogebäude ist nur 10 min von der Innenstadt entfernt und man läuft 5 min zur nächsten Straßenbahn, somit ist es sehr gut zu erreichen.

### 2) Praktikumsplatzsuche

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Meinen Praktikumsplatz habe ich über Aiesec gefunden. Ich habe mich auf dem Portal angemeldet und hatte auch gleich einen Ansprechpartner und sie stand mir auch immer zur Seite wenn ich Fragen hatte oder etwas nicht funktioniert hat. Ich habe mir dann die 3 unterschiedlichen Formen des Praktikums angesehen und mich für Global Entrepreneur entschieden, da ich zuvor noch nie ein Praktikum hatte. Danach habe ich Schlüsselwörter auf dem

Portal eingegeben, da ich gerne etwas über den Marketingbereich mehr lernen wollte habe ich mir dann alle Stellen über diesen Bereich angesehen und mich beworben. CallPage hat super schnell geantwortet und wir haben ein Skype Termin ausgemacht. Über Skype wurden mir dann ein paar Fragen gestellt und ich habe alles weitere über das Praktikum erfahren. Zwei Tage später habe ich dann meine Zusage erhalten und ich habe zugesagt. Mit der Hilfe von Aiesec war es nicht so schwer ein Praktikumsplatz zu finden, natürlich klappt nicht alles so schnell und manchmal muss man sicher bei mehreren Ländern bewerben und auch mal damit rechnen das jemand nicht antwortet.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Meine Vorbereitung musste relativ schnell gehen, da ich mich erst recht spät für diese Stelle beworben habe. Meine Arbeitssprache ist Englisch von daher habe ich nur ein paar Grundlagen in Polnisch gelernt, wie Guten Tag oder Danke und Bitte. Jedoch habe ich mich auf das Englisch vorbereitet, denn dadurch dass man es in Deutschland nur sehr selten nutzt verlernt man vieles schnell wieder. Ich habe angefangen mir Serien auf Englisch anzusehen und Businessartikel auf Englisch zu lesen. Durch diese Vorbereitung habe ich mich auch recht sicher in der Sprache gefühlt. Meinen Flug habe ich über Expedia gebucht welcher leider etwas teuer in diesem Zeitraum ausgefallen ist. Mit meiner Betreuerin aus Polen habe ich mir ausgemacht, dass sie mich vom Flughafen abholt und mir die wichtigsten Dinge, welche ich benötige zeigt. Das hat auch alles super am ersten Tag geklappt.

### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Meine Unterkunft wurde von Aiesec organisiert, darum musste mich vorher somit überhaupt nicht kümmern. Meine Unterkunft ist ein Hostel in einer alten Burg. Das Hostel ist komplett renoviert und sehr schön eingerichtet. Vom Hostel braucht man 5 Minuten bis zur Straßenbahn und 15 Minuten wenn man direkt in die Innenstadt läuft. Es ist somit sehr zentral gelegen aber immer noch in einer ruhigen Gegend. Auch die Mitarbeiter im Hostel sind alle sehr freundlich und erklären einem alles oder helfen, wenn ein Problem aufkommt. In meiner Unterkunft schlafe ich in einem 8-Bett Zimmer. Es ist ein reines Mädchenzimmer aber es war noch nie komplett belegt. Manchmal sind auch Touristen in unserem Zimmer die dann für ein bis zwei Tage bleiben. Somit ist man auch im Hostel nie alleine.

### **5) Praktikum**

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Am Anfang meines Praktikums wurden mir alle Programme erklärt mit denen hier gearbeitet wird. Danach ging es auch schon direkt los mit Marketing Research über deutsche Journalisten, welche über Startups oder neue Marketingtrends schreiben. Nachdem ich diese Aufgabe beendet hatte, habe ich angefangen die Website und die Landing Pages zu übersetzen. Dies hat mehr Zeit in Anspruch genommen, da die Website über 4000 Zeilen hatte die ins Deutsche übersetzt werden mussten. Nachdem ich diese Aufgabe beendet hatte hat mich mein Chef damit beauftragt Popups zu erstellen, die auf die Website integriert werden sollen. Dabei sollte ich Popups für verschiedenen Kunden- bzw. Besuchertypen erstellen. Für Besucher, welche das erste Mal auf unsere Website kommen, für welche die das zweite Mal auf unserer Website sind und für welche die das erste

Mal auf der Website sind diese aber sofort wieder verlassen wollen. Nach zwei Tagen habe ich meinem Chef meine Entwürfe gezeigt und dieser war davon sehr begeistert. Im Nachgang dazu habe ich angefangen die Landing Pages weiter zu bearbeiten, indem ich Fotos und Videos übersetzt habe und für jede Seite eine Meta Discription hinzugefügt habe und spezifische Schlüsselwörter ergänzt habe. Nachdem ich diese Aufgaben erledigt hatte, sollte ich ein Szenario von zwei Personen erstellen, welche über den Facebook Messenger miteinander schreiben und der eine dem anderen CallPage vorschlägt. Mein Chef und ich haben dieses Szenario dann auch genauso umgesetzt und es wurde auf die CallPage Facebook Seite integriert. Danach habe ich angefangen mich mit Voicebots, so was wie Amazon Alexa, zu beschäftigen und eine erneute Marketing Recherche darüber zu betreiben. Anschließend habe ich verschiedene Blogposts, wie über Voicebots, Marketing Tools und increasing sales before christmas geschrieben. Am Ende meines Praktikums habe ich noch eine weitere Recherche über den Black Friday betrieben, um die besten Chancen für unser Unternehmen raus zu filtern. Mein Chef hatte mir am ersten Arbeitstag angeboten mir einen Arbeitslaptop zu stellen, jedoch hatte ich meinen eigenen aus Deutschland mitgebracht und habe auch mit diesem die ganze Zeit gearbeitet. Mein Chef erklärte mir jede neue Aufgabe persönlich und ich konnte ihm auch immer noch Fragen, falls sich danach noch Fragen auftun, wie ich gewisse Dinge handhaben soll.

## **6) Erworbene Qualifikationen**

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Meine Fähigkeiten mit meinem Laptop haben sich deutlich verbessert da ich ihn jetzt 8 Stunden täglich nutze. Zudem haben sich meine Fähigkeiten mit Google Docs, Google Spreadsheets und Trello verbessert. Jedoch am meisten hat sich mein Englisch verbessert da ich es jeden Tage brauche egal ob auf Arbeit oder im Hostel wir uns alle untereinander nur auf Englisch verständigen.

## **7) Sonstiges**

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

## **8) Fazit**

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Mein Fazit ist sehr positiv über dieses Praktikum. Man hat nicht nur ein neues Land kennengelernt und viele neue und interessante Leute, sondern man konnte auch die in der Universität erlernten Fähigkeiten praktisch anwenden und auch neue Fachkenntnisse hin-zugewinnen. Zudem hat sich auch meine Englische Sprache erheblich verbessert. Ich kann jedem Studierenden dies nur ans Herz legen, einmal selbst ins Ausland zu gehen und seine eigenen Erfahrungen zu sammeln.